



www.zoo-augsburg.de

ZOO Augsburg
Newsletter
24.06.2009
www.zoo-augsburg.de

Liebe Freunde des Augsburger Zoos,

Nach der Zoodirektorentagung (siehe später) habe ich mich einige Tage auf die Insel Kreta abgesetzt, um dann mit neuem Schwung wieder an die Arbeit zu gehen. So wird Herr Müller Ihnen diesmal von den Neuigkeiten aus dem Zoo berichten.

Nach dem Kalender haben wir jetzt den Sommer vor uns, in den letzten Tagen hat er sich aber eher von seiner trüben Seite gezeigt. Es bleibt zu hoffen, dass wir wieder schönes Wetter bekommen. Das käme besonders unseren Nashörnern zugute, die sich seit einiger Zeit im Vorgehege kennenlernen. Die alte Nashorndame aus Salzburg kommt wunderbar mit den jungen Nashörnern aus Südafrika zurecht, bisher gab es keine ernsthaften Auseinandersetzungen. Mit der Integration des alten Bullen ist es noch nicht soweit. Er zeigt immer wieder Aggressionen gegenüber den Jungtieren. Ein jetziges Zusammenlassen würde ein großes Risiko für die Tiere bedeuten.



Neues aus dem Tierbestand

Geburten:

Gleich zu Anfang: unser Hornrabenküken vom April ist schon lange kein kleines Küken mehr; es hat sich zu einem über 3 Kilo schwerem Vogel gemauert, sitzt aber nach wie vor in seiner Bruthöhle und lässt sich weiterhin von den Eltern füttern. Wir rechnen damit, dass es sich Anfang Juli heraus traut und dann auch für unsere Besucher zu sehen sein wird.



Foto: Bretschneider [↗](#)

Bei den Onagern sind in im Abstand von 6 Tagen zwei Fohlen zur Welt gekommen. Die beiden Stuten Maria und Fatima haben je ein weibliches Junges geboren und kümmern sich fürsorglich um die Kleinen.



Bei den Steinböcken gibt es jetzt 8 Jungtiere. Unsere fünf Geißen brachten 3mal Zwillinge und 2mal Einzelkinder zur Welt. Alle 8 Jungtiere sind wohlauf und tummeln sich ausgelassen auf der Anlage. Auch bei den Schraubenziegen und daghestanische Türe gab es weiteren Nachwuchs, allerdings nicht ohne Probleme. Einige Jungtiere wurden von den Müttern nicht angenommen, somit haben wir jetzt mehrere Flaschenkinder zu versorgen.



Foto: Rebhan [↗](#)

Im Vogelrevier gab es einen Jungvogel bei den Seidenreihern, der dann aber nach 2 Tagen spurlos aus dem Nest verschwunden war. Die Altvögel geben aber nicht auf und bebrüten zurzeit wieder 3 Eier. Ähnliches passierte bei den Störchen: 2 Storchenküken waren geschlüpft, wenige Tage später jedoch verschwunden. Der Verlust geht sicherlich auf das Konto der Krähen, die hier im Zoo immer dreister werden. Ein kleiner Nandu ist geschlüpft; bei dem kühlen Wetter müssen wir ihn aber noch im Haus halten. Bei den Pinguinen schlüpften 2 Küken, die leider auch bereits nach 2 Tagen tot im Nest aufgefunden wurden.



Foto: Jansen [↗](#)

Zugänge:

Ein verwaistes Schwanenküken kam aus dem Tierheim zu uns, es wird jetzt zusammen mit jungen Enten und Gänsen aufgezogen. Einen Partner für unseren einzelnen Königglanzstar haben wir von Frau Beck erhalten. Herr Gloge hat uns ein Schuppenkopfrötel-Männchen für unser Weibchen besorgt. Wir hoffen das es bei diesem Paar zur Brut kommt. Im Reptilien Haus gibt es eine neue Art: 3 Halsbandleguane sind in einem Schau-Terrarium zu sehen.

Tierabgaben:

Der Tiergarten in Straubing hat von uns einen Rösselspringer übernommen. Zwei weitere Rösselspringer, zusammen mit 3 Hundskopfboas, sind nach Italien in den Garda Zoo bei Verona gegangen. Der Zoo Leipzig bekam uns einen männlichen Edelpapagei, eine Nachzucht aus dem Vorjahr. Zwei männliche Pfauen haben wir abgegeben, einer ging in den Zoo Heidelberg, der zweite an eine Privatperson. Unser einzelner Heiliger Ibis ist zu Zuchtzwecken in den Zoo Salzburg gegangen.



Foto: Bichler [↗](#)

Todesfälle:

Unser männlicher Weinackenkranich, den wir im April von der Lundi-Farm bekommen haben, ist leider verstorben. Wir werden uns nach einem Ersatz umschaun, damit das Weibchen nicht wieder allein steht. Unser altes Krontaubenweibchen haben wir leider einschläfern müssen, ihr Zustand verbesserte sich trotz wochenlanger Behandlung nicht. Bei unseren Zwergseidenhähnen gab es ebenfalls einen Todesfall: ein junges Männchen wurde aus der Gruppe herausgebissen; es erlag seinen schweren Verletzungen.

Bauvorhaben

Das neue Pavianhaus steht kurz vor der Fertigstellung. Unsere Handwerker sind mit letzten Details beschäftigt und bereiten, zusammen mit den Tierpflegern, alles für die Umsetzaktion der Paviane vor. Im Anschluss daran steht der teilweise Umbau des alten Pavianhaus an, damit die Mandrills auf der alten Paviananlage ein neues Zuhause finden. Wenn dann alles fertig ist und die Tiere sich eingelebt haben, geht es auch schon weiter mit dem Neubau der begehbaren Katta-Anlage, die auf dem jetzigen Gelände hinter dem alten Pavianhaus gebaut wird. Dies ist ein Projekt, das finanziell vom Freundeskreis getragen wird.

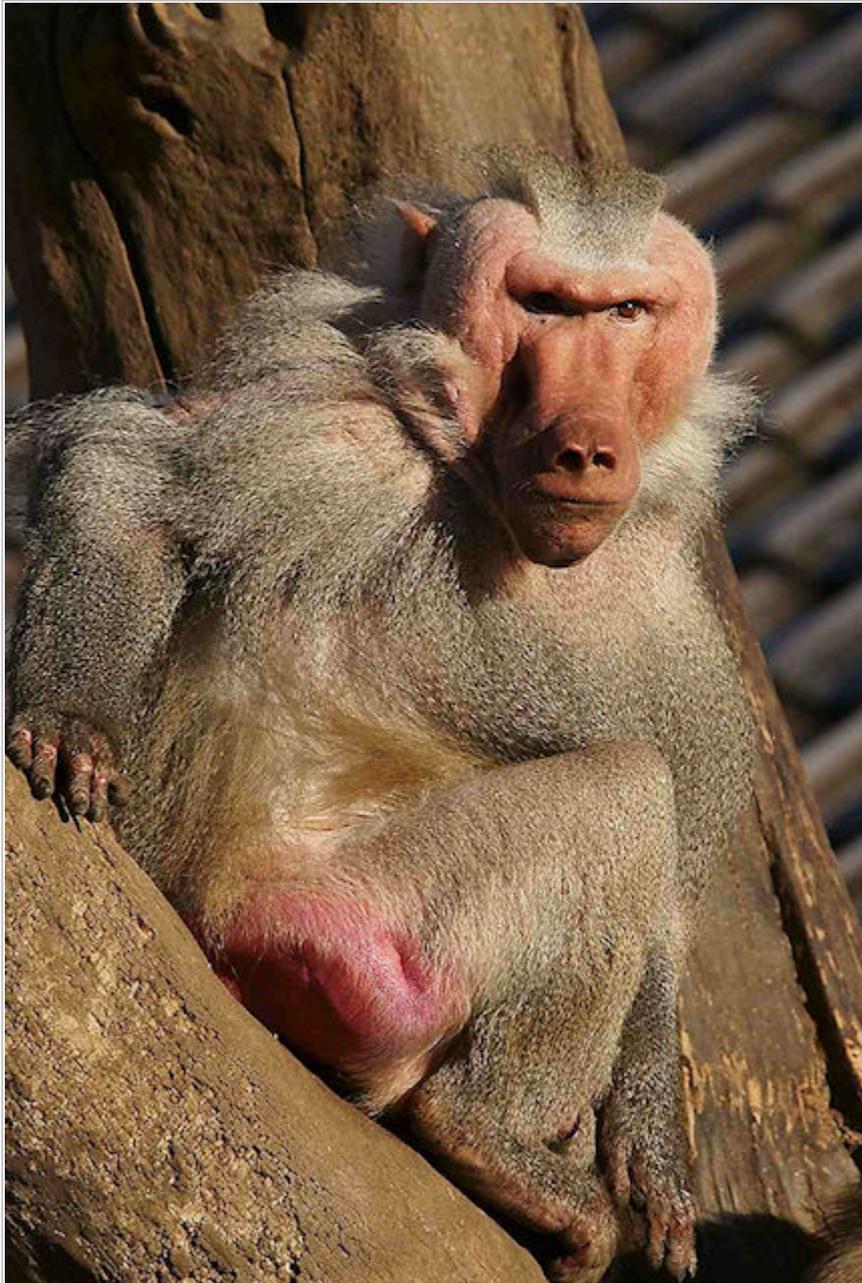


Foto: [Weißbach](#)

◆ und sonst

Das Zoofestival Anfang Juni fand bei strahlender Sonne statt. Mit 25 Ausstellern aus dem In- und Ausland wurde unseren Besuchern viel geboten. Hervorzuheben ist die Künstlergruppe [Dance Point](#), die mit ihrer Darstellung sehr viel Beifall erntete. Den meisten Zuspruch erhielt allerdings der Alleiuhalter [Tobi van Deisner](#), der mit seiner Ballonshow [Gro](#) und [Klein](#) begeisterte. Sollten Sie ihn verpasst haben: [Tobi](#) wird wieder bei der Dschungelnacht am 31. Juli auftreten.



Die Zoodirektorentagung war ebenfalls ein großer Erfolg. Jedes Jahr findet diese Tagung in einem anderen deutschen Zoo statt. Für den Zoo Augsburg war es eine große Ehre, das 3-Tage-Programm für die 150 Gäste zu gestalten. Es begann am Mittwochabend mit einem Ice-breaker in der Zoo-

Gaststätte und endete am Samstag mit einer Exkursion zum Beweidungsprojekt in der Königsbrunner Heide und zum Wertach-Renaturierungs-Projekt in Bobingen. Die Tage dazwischen waren ausgefüllt mit Fachvorträgen im Konferenzsaal der HWK. Natürlich gab es auch reichlich Gelegenheit für die Gäste, unseren Zoo ausgiebig zu besuchen. Ein Höhepunkt für die Teilnehmer war die Begrüßung durch den Oberbürgermeister im Goldenen Saal des Rathauses. Bei dieser Gelegenheit präsentierte sich die Augsburger Puppenkiste und bot eine fantastische Show mit tanzenden, meist tierischen Marionetten. Für die Ehefrauen gab es Zusatzprogramme. Unter anderem einen interaktiven Krimi in der Innenstadt, organisiert und durchgeführt von der REGIO. Ein Mordopfer wurde entdeckt, Aufgabe war es nun auf Grund von Hinweisen und Indizien den Mörder zu entlarven. Eine tolle Sache, um die Stadt Augsburg spielerisch kennenzulernen.



Neues auf der Homepage

Und wieder gibt es viele neue Fotos in unserer Bildergalerie: **55** um genau zu sein. Und auch Sie können jetzt Ihre Bilder, die Sie im Zoo gemacht haben, hochladen. Viele Fotografen nutzen den Service bereits und es macht immer großen Spaß nachzusehen, welche neuen Fotos denn eingestellt wurden. Sehen Sie doch einmal unter [Neueste Uploads](#)  ZOO Augsburg nach, es sind ganz tolle Fotos. Und wenn Sie mögen, können Sie diese herunterladen oder als E-Cards verschicken.

Ich wünsche Ihnen viel Spau bei Ihrem nächsten Besuch,

Ihre



Zoologischer Garten Augsburg GmbH

Brehmplatz 1
86161 Augsburg

E-Mail: info@zoo-augsburg.de
Homepage: www.zoo-augsburg.de

Tel. 0821 / 555031
Fax. 0821 / 567149-13

Geschüftsührung:
Dr. Barbara Jantschke

Registergericht: Amtsgericht Augsburg HRB 6066

Realisierung:

res media GmbH & Co. KG. Informationssysteme GmbH
Zeuggasse 7
86150 Augsburg

Homepage: www.res-media.de
E-Mail: info@res-media.de